

Wiesbadener Tagblatt.

Amthliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 59.

Donnerstag den 11. März.

1869.

Polizei-Berordnung

für die Stadt Wiesbaden, die strengere Beaufsichtigung der Hunde betreffend

Unter Bezugnahme auf die §§. 5 und 6 der Königlichen Verordnung über die Polizei-Verwaltung in den neu erworbenen Landestheilen vom 20. September 1867 wird nach vorgängiger Berathung mit dem hiesigen Stadtvorstande bezüglich der nothwendig gewordenen strengeren Beaufsichtigung der Hunde unter Aufhebung der entgegenstehenden Bestimmungen Nachfolgendes verordnet:

§. 1. Bis auf Weiteres sind alle Hunde in verschlossenen Räumen einzuhalten. Dieselben dürfen nur an einer Leine, Strick u. festgebunden ausgeführt werden, auch wenn sie mit einem Maulkorb versehen sind.

Eigenthümer von Hunden, welche gegen diese Bestimmung verstoßen, werden mit Geldbuße bis zu 3 Thaler oder entsprechender Gefängnißstrafe bestraft.

§. 2. Frei umherlaufende, nicht geführte Hunde werden eingefangen und nach Verlauf von 24 Stunden getödtet, wenn sie nicht innerhalb dieser Frist gegen Erlegung einer Fanggebühr von 2 Thalern eingelöst worden sind.

Wiesbaden, den 5. März 1869. Königl. Polizei-Direction.

Sehfried.

Bekanntmachung.

Controlversammlungen pro 1869 betr.

Die diesjährigen Frühjahrs-Controlversammlungen für die beurlaubten Mannschaften des Stadtkreises Wiesbaden finden im Hofe der Infanterie-Kaserne wie folgt statt:

am 6. April e. Vormittags 9 Uhr

für Diejenigen, deren Vaternamen mit dem Buchstaben **A. bis incl. G.** anfängt;

am 6. April e. Nachmittags 3 Uhr

für Diejenigen, deren Vaternamen mit dem Buchstaben **H. bis incl. O.** anfängt;

am 7. April e. Vormittags 9 Uhr

für Diejenigen, deren Vaternamen mit dem Buchstaben **P. bis incl. Z.** anfängt.

Die zur Disposition ihres Truppentheils Beurlaubten oder zur Disposition der Ersatz-Behörden Entlassenen, müssen ebenfalls erscheinen. Dagegen haben sich diejenigen Beurlaubten, welche der Landwehr angehören, nur zu den Herbst-Controlversammlungen zu stellen.

Eine besondere Ordre für jeden Beurlaubten der Reserve, zur Bestellung zu diesen Controlversammlungen, erfolgt nicht.

Wiesbaden, den 8. März 1869.

Königl. Polizei-Direction.
Sehfried.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Johann Seewald zu Clarenthal ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Montag den 15. März l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 4. Februar 1869. **Königliches Amtsgericht IV.** 550

Bekanntmachung.

Dienstag den 16. März d. J. Nachmittags 3 Uhr sollen die zur Concursmasse des Peter Joseph Nicolai dahier gehörigen Immobilien, als:

1) St.-B.-Nr. 3956a. a) ein zweistöckiges Wohnhaus 34' lang 32' tief, Nr. 764a des Brandkatastrs,

b) Hofraum,

belegen in der Stiftstraße zw. Wlth. Wirbelauer und Bürgermeister Fischer;

2) St.-B.-Nr. 3957b. Garten beim Hause und zwischen denselben Nebenerlieger belegen, und

3) abge sondert von diesen Immobilien, eine Bierpumpe und eine Trinkhalle öffentlich meistbietend in dem hiesigen Amtsgerichtsgebäude versteigert werden.

Wiesbaden, den 6. Februar 1869. **Königl. Amtsgericht V.** 550

Holz-Versteigerung.

Donnerstag den 18. März l. J., des Vormittags um 10 Uhr anfangend, werden in den Domantialwaldungen Winterbuch 3r Theil b und Heidenkopf 1r und 2r Theil b, früher Tannenstück, Gemarkung Dohheim:

34 rothtannene Stämme zu 800 Cubikfuß

an Ort und Stelle öffentlich versteigert. Es kommen einzelne Stämme von 90 Fuß Länge und 70 Cubikfuß dabei vor.

Chausséehaus, den 8. März 1869.

Königliche Oberförsterei.

479

H e y m a c h.

Holz-Versteigerung.

Mittwoch den 24. und Donnerstag den 25. März l. J., jedesmal des Vormittags um 10 Uhr anfangend, kommen in den Domantialwalddistrikten Winterbuch 1r Theil und Weiden:

1 eichen Stämmchen zu 17 Cubikfuß,

15 buchene Stämme zu 811 Cubikfuß,

54 Klafter buchen Scheitholz,

132 " " Prügelholz,

8000 Stück dergl. Wellen und

60 Klafter Erdstücke

an Ort und Stelle zur Versteigerung.

Es kommen Stämme über 100 Cubikfuß dabei vor. Der Anfang wird im Distrikt Weiden, in der Nähe vom Chausséehaus, gemacht.

Chausséehaus, den 7. März 1869.

Königliche Oberförsterei.

479

H e y m a c h.

Bekanntmachung.

Die Holzabfuhr aus dem städtischen Walddistrikt Münzberg ist wieder gestattet.

Wiesbaden, den 9. März 1869.

Der Bürgermeister.

K a n z.

Civilstandsregister.

Um Fehlgängen vorzubeugen, bestimme ich hiermit die Zeit von $\frac{1}{2}$ 2 bis 3 Uhr Nachmittags zur Erledigung von Anliegen in Bezug auf die Civilstandsregister.
Köhler, Marktplatz 5.

Bekanntmachung.

Im Auftrag der Königlichen Hospital-Commission wird Dienstag den 16. März l. Js. Vormittags 9 Uhr auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung die Lieferung von 1400 Zehntel Bütteln Ruhrer Fettschrot für das hiesige Civil-Hospital pro 1869 öffentlich an den Wenigstfordernden vergeben.
Königliche Civil-Hospitalverwaltung.

Wiesbaden, den 8. März 1869.

J. B. Zippelius.

Holz-Versteigerung.

Freitag den 12. März l. Js., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden in dem Dozheimer Gemeindevald, Distrikt Hüttenhaag:

- 1 Aspenstamm,
- 35 Stück birkenne Stämme,
- 510 " Gerüsthölzer,
- 2 $\frac{1}{2}$ Klafter gemischtes Holz,
- 2606 Stück gemischte Wellen

versteigert.

Dozheim, den 5. März 1869.
160

Der Bürgermeister.
Wintermeyer.

Holzversteigerung.

Montag den 15. d. Mts. Vormittags 10 Uhr werden im hiesigen Gemeindevald, Distrikt Arumborn II. Theil:

- 39 $\frac{3}{4}$ Klafter buchen Prügelholz,
- 1950 Stück " Wellen,
- 5 $\frac{1}{4}$ Klafter " Stockholz,
- 31 Stück " Langwieden

versteigert.

Sonnenberg, den 10. März 1869.
147

Der Bürgermeister.
Wintermeyer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Freitag den 12. März l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Gegenstände, nämlich:

- a) 1 Canape mit 6 Stühlen, 1 Spiegel, 1 Schränkchen, 1 Canape,
- b) 140 Halsbinden,
- c) 1 Küchenschrank, 1 Tisch

versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. März 1869.
553

Der Gerichts-Executor.
Mayer.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung werden Donnerstag den 11. März l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem hiesigen Rathhause vier Commoden und zwei Pferde versteigert.

Wiesbaden, den 10. März 1869.
554

Der Gerichts-Executor.
Thoma.

Ein Vorrath von Mettlacher Mosaiken, diverser Muster, wird abgegeben
Seisbergstraße 13. 3449

Notizen.

Heute Donnerstag den 11. März, Vormittags 9 Uhr:
Fortsetzung der Holzversteigerung im Bierstädter Gemeindewald, Distrikten
Hassel und Welborn. (S. Tgbl. 58.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung eines Wagens, auf dem Mauritiusplatz. (S. heut. Bl.)

Nachmittags 2 Uhr:

Versteigerung einer vollständigen Spezereiladen-Einrichtung, Glasschränken,
Waagen, Mobilien etc., Ludwigstraße 11. (S. Tgbl. 58.)

Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Versteigerung von Fässern, Faß-Dauben etc., in der Behausung des Anton
Müller in Wieser. (S. Tgbl. 58.)

Donnerstag den 11. d. Mts. Morgens 10 Uhr wird auf dem Mauritiusplatz
ein starker Wagen, geeignet für Brod- oder Milchtransport, versteigert.
Unter Umständen kann bezüglich des Steigpreises 3 Monate creditirt
werden.

4236

In No. 55 des Hauptblattes des Rheinischen Kuriers hat ein Freund von
Wohlthätigkeits-Anstalten einen Besuch im Versorgungshaus für alte unbe-
mittelte Leute geschildert und am Schlusse des Artikels die Bewohner Wies-
badens ersucht, unsere Anstalt durch Schenkung an Mobilien zu unterstützen.

Mit Bezugnahme auf diesen Artikel erlaube ich mir, Diejenigen, welche
dieser Bitte Folge geben wollen, ergebenst darauf aufmerksam zu machen,
daß es uns in Folge der raschen Zunahme der Zahl der Pfleglinge, welche
dermalen 24 beträgt, namentlich an Stühlen und einigen bequemen Sesseln
für unsere älteren Pfleglinge, sodann an Bettwerk und besonders an Bett-
wäsche und sonstigem Weißzeug fehlt.

Den Empfang der bei mir eingehenden Geschenke werde ich demnächst öffent-
lich dankend bescheinigen.

Wiesbaden, den 10. März 1869.

Der Hausmeister des Versorgungshauses.
Schuhmacher.

225

Buchsbaum

zu verkaufen. Das Nähere bei dem Herzoglichen Gärtner **Zuckmeyer**
zu Biebrich.

170

Crinolinen, neueste Façon,

in Percal und Wollenstoff, empfiehlt billigst **M. Foreit**, Langgasse 16.

4439

Geschäfts-Empfehlung.

Freunden und Gönnern zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich **Adlers-
straße No. 21** eine **Schlosserei** errichtet habe. Alle in dieses Fach einschlagende
Arbeiten werden reell und pünktlich besorgt.

4449

Philipp Herrchen, Schlossermeister.

Für Bureaux

empfehle: **Kalender** und **Unterlagen**, **Wechselportefeuille**, **Banknoten** und
Auslaufermappen in reicher Auswahl und zu billigen Preisen.

L. Blach, Webergasse 13. 4453

Große **Möbel-Kataloge** zu kaufen gesucht. Näh. Exped.

4243

Unwiderruflich!

Letzte Schluß-Auction von Oelgemälden.

Am Freitag den 12. März Vormittags 11 Uhr sollen sämtliche ausgestellten Gemälde mit noch einer Parthie neu von Düsseldorf hinzugekommenen, im hiesigen Rathhause theils à tout prix versteigert werden, und sind vorher aus freier Hand für die Hälfte des Werthes zu kaufen. 4468

Nachdem mir von den Feuer- und Lebens-Versicherungs-Anstalten der Bayerischen Hypotheken- und Wechsel-Bank in München die General-Agentur für die ganze Provinz Hessen-Nassau übertragen wurde, beehre ich mich hierdurch anzuzeigen, daß ich den Herrn **Wilhelm Heuzeroth** in Wiesbaden als Haupt-Agent für Wiesbaden und Umgegend bestellt habe. Frankfurt a. M., den 19. Februar 1869.

Phil. Jac. Ficus.

Mit Bezugnahme auf vorstehende Veröffentlichung erlaube ich mir, meine Haupt-Agentur für Feuer- und Lebens-Versicherungs-Abschlüsse bestens zu empfehlen.

Zu wünschende Auskunft über alle, das Geschäft betreffende Specialitäten ertheile jederzeit mit Vergnügen.

Wiesbaden, den 19. Februar 1869.

W. Heuzeroth.

Kranzplatz 1.

3246

Geschäfts-Empfehlung.

Einem verehrlichen hiesigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich von heute an mein Porzellan-Ofengeschäft für meine alleinige Rechnung betreibe.

Indem ich die Versicherung gebe, daß ich alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten prompt und billigt ausführen werde, zeichnet
Achtungsvoll

Franz Fausel, Helenenstraße 10.

NB. Gefällige Aufträge werden Michelsberg 22 im Laden des Herrn Moriz Fausel angenommen. 4192

Gempfehlung.

Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch, werden Herrenkleider neu angefertigt, verändert und gereinigt. 581

Ein gangbares Specereigeschäft in guter Lage ist mit oder ohne Haus unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 176

Ein gut erhaltener Wiener Flügel, sehr geeignet für ein Wirthschaftslocal, wird abgegeben Sonnenbergerstraße No. 5. 580

Für den Export habe Auftrag getragene Herrenkleider zu kaufen und kann deshalb den höchsten Preis bezahlen. 4099

Ad. Löb, Langgasse 14.

Pfandhausgeschäfte besorgt Frau Baupel, ll. Schwalbacherstr. 1. 4273

Bayrischer Hof.

4463

Heute Abend von 5 Uhr an:

Kalbskopf en tortue und Kalbsgekröse.

Gesangverein „Union“.

Allen Freunden und Gönnern des Vereins zur Nachricht, daß das auf den 14. d. M. im Römersaal angesagte Concert nebst Ball eingetretener Hindernisse wegen Sonntag den 21. d. M. stattfindet.

507

Der Vorstand.

Strohüte

sind in reicher Auswahl eingetroffen und empfiehlt solche zu außerordentlich billigen Preisen

4460

Adolph Rayss, Langgasse 37.

Englische Möbeldecken

und Schoner empfiehlt billigt

M. Foreit, Langgasse 16. 4439

Damenhemden

von 15 fl. an per Duzend empfiehlt

F. Assmann, 19 Tannusstraße 19. 4458

Mull-Blousen

von 1 fl. 48 kr. an,

Kragen und Manschetten

von 12 kr. an die Garnitur,

in großer Auswahl, empfiehlt

4460

Adolph Rayss, Langgasse 37.

Pesach!

Alle Arten Spezerei-Waaren für die israelitische Ostern (en gros & en detail) in bester Qualität zu den billigsten Preisen empfiehlt bestens

4442

Dav. Relling, Spezerei-Handlung,
Stadthausstraße 8, neu.

Keine Eisenfeilspäne werden zu kaufen gesucht. Näh. auf dem Bureau der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft, Friedrichstraße 40.

Specialität für Land- und Gartenbau, alle Sorten Erd- und Schneid-
Werkzeuge, Baumleitern, Erdlarnen, Erddurchwürfe 2c. in bester Waare
Zeichnungen und Preise gratis bei

4165

Joh. Fuchs, Gallusstraße 9 in Frankfurt a. M.

Eine Kommode mit schönem Aufsatz (antik), mehrere Tische, eine Bettstelle
und Bettwerk sind billig zu verkaufen untere Metzgergasse 36. 4454

Zwei Consolschränken sind zu verkaufen Feldstraße 14, 3. Stod. 4465

Synagogen-Gesangverein.

Heute Abend 8¹/₂ Uhr Herrprobe.

168

C.

Crinolinen

von 1 fl. 12 fr. an empfiehlt

4460

Adolph Rayss, Langgasse 37.

Da mein Local bereits vermiethet ist, bin ich gezwungen, meinen Ausverkauf zu beschleunigen, weshalb ich meine noch sehr großen Vorräthe von **Seidenstoffen** von 1 fl. 30 fr. per Stab, **Wollstoffen** von 12 fr. an per Elle, **Jaconnets & Organdies** von 10 fr. an per Elle besonders in empfehlende Erinnerung bringe, und um recht zahlreichen Besuch bitte.

2426

Aug. Jung, Wilhelmstraße.

Zwetschen, Äpfel, Birnen bester Qualität; Stergemüse- und Suppen-
nudeln, sehr schön und preiswürdig, empfiehlt

521

A. Koch, Metzgergasse 3.

Frische Schneehühner bei

4488

Häfner, Marktstraße 12.

17 fr. per Pfund, Melis, 17 fr. im Brod, bei

3970

Hch. Philippi, Michelsberg 3.

Besten Schweizer-, Parmesan- und Kräuterkäse, sowie Ia. Limburger
empfiehlt billigst

A. Schirmer, Markt 10.

4.16

Gebraunten Café

521

von gutem und reinem Geschmack empfehle zu dem billigen Preis von
40 fr. per Pfund.

August Koch, Metzgergasse 3.

Eine vollständige Spezerei-Ladeneinrichtung ist billig zu verkaufen. Näh.
in der Expedition die es Blattes.

4457

Sehr guter Dung und mehrere sehr gute starke Packlisten in verschiedenen
Größen sind zu verkaufen Schwalbacherstraße No. 37 im 2ten Stock.

4174

Meine seit einer Reihe von Jahren rühmlichst bekannte Del-Glanzwichse,
welche sich durch tiefe Schwärze und schönsten Glanz auszeichnet und dem Leder
sehr zuträglich ist, ist in Wiesbaden allein ächt zu haben bei Kaufmann
L. Petry, Steingasse 2.

Cass.l., den 24. Februar 1869.

3972

Chr. Funck, Wachsfabrikant.

Tages-Kalender.

Das Museum der Alterthümer
ist während des Winters geschlossen.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist jeden Sonntag und Mittwoch von
11 bis 4 Uhr geöffnet.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet.

Die herzoglichen Wintergärten

zu Biebrich

sind von Vormittags 10 bis Nachmittags
5 Uhr geöffnet.

Heute Donnerstag den 11. März.
Allgemeiner Vorschuss- und Spar-
Cassen-Verein.

Abends 8 Uhr: Vorstandssitzung.

Local-Gewerbeverein.

Abends 8 Uhr: Unterklasse: Deutsch;
Oberklasse: Rechnen; Fortbildungs-
schule: Geschäftliche Buchführung.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Deutsche Sprache und
Rechnen.

Turnverein.

Abends 8 Uhr: Rikturnen.

Männergesangverein.

Abends 8 Uhr: Probe bei H. Schirmer.

Synagogen-Gesangverein.

Abends 8 1/2 Uhr: Probe.

Katholischer Kirchenchor.

Abends 8 1/2 Uhr: Probe in der Schule
auf dem Markte.

Tägliche Posten vom 15. October.

Abgang von Wiesbaden. Ankomst in Wiesbaden.
Frankfurt (Eisenbahn).

Morg. 6²⁰, 8³⁰, 11, 12. Morg. 7⁵⁵, 10¹⁰, 11²⁰.
Nachmittags 2¹⁵, 5⁴⁵, Nachm. 12⁵⁵, 3¹⁵, 4²⁰,
6³⁰, 8⁵⁰. 5¹⁰, 7⁵⁵, 10¹⁰.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).

Nachmittags 8. Morgens 8²⁵.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).

Morgens 9. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wezlar (Eisenbahn).

Morgens 6³⁰ } Fahrpost. Morg. 11¹⁵ } Fahr-

Nachm. 2¹⁵, 5 } Nachm. 4³⁰ } post.

Morg. 6²⁰, 7⁴⁵ } Briefpost. Morg. 11¹⁵ } Brief-

11¹⁵ } Nachm. 3¹⁵, 6⁴⁰ } post.

Nachm. 2¹⁵, 3, 5, } 9 Uhr. } Brief-

7⁴⁵. Briefp. b. Rüdesheim. } post.

Englische Post (via Ostende).

Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6, 11¹⁵ mit Ausnahme

Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)

Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.

Morgens 8³⁰. Nachmittags 1.

Nachmittags 3⁴⁵, 8³⁰, 10. Nachmittags 3¹⁵.

Post nach Norddeutschland.

Nachmittags 3⁴⁵, 8³⁰, 10. Morgens 7³⁰, 11²⁵.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 7⁴⁵, 11²⁰.

Nachmittags 3, 5, 7⁴⁵.

Ankomst in Wiesbaden.

Morgens 8²⁵, 11²⁰.

Nachmittags 2⁴⁰, 6⁴⁰, 9.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der
Station Rüdesheim und der Station
Singerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheintischen Bahn
Coblenz, Köln etc. über die feste
Rheinbrücke bei Coblenz.

Lannus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6³⁰, 8³⁰, 11²⁰.

Nachm. 12, 2¹⁵, 3⁴⁵, 5³⁰.

Abends 6³⁰, 8³⁰.

*) Schnellzüge.

Ankomst in Wiesbaden.

Morgens 7⁵⁵, 10¹⁰, 11³⁰, 12⁵⁵.

Nachmittags 3¹⁵, 4³⁰, 5¹⁰.

Abends 7⁵⁵, 10¹⁰.

*) Schnellzüge.

Frankfurt, 9. März.

Pistolen 9 fl. 46 — 48 kr.

Holl. 10 fl. - Stücke . . 9 " 54 — 56 "

20 Fres. - Stücke . . 9 " 28 1/2 — 29 1/2 "

Russ. Imperiales . . . 9 " 46 — 48 "

Breuss. Fried. d'or . . . 9 " 57 — 58 "

Dulaten 5 " 35 — 37 "

Engl. Sovereigns . . . 11 " 52 — 56 "

Breuss. Cassenscheine . 1 " 44 3/4 — 45 "

Dollars in Gold . . . 2 " 27 1/2 — 28 1/2 "

Amsterdam 99 5/8 B. 5/8 G.

Berlin 104 7/8 B.

Cöln 104 7/8 B.

Hamburg 88 1/8 B.

Leipzig 105 G.

London 119 1/2 5/8 S.

Paris 95 1/8 B.

Wien 95 7/8 B. 5/8 G.

Disconto 3 1/2 % G. (Mit 2 Beilagen.)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag

(I. Beilage zu No. 59)

11. März 1869.

Local-Gewerbeverein.

Freitag den 12. d. Mts. Abends präcis 8 Uhr wird Herr Professor **Dr. Casselmann** im Saale des Hotel Demme einen Vortrag über „Salz, Salzsäure, Chlor und Soda“ halten und laden wir hierzu die Mitglieder des Gewerbe- und Bürgervereins freundlichst ein.
Die Commission.

412

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8 Uhr: Probe im „Saalbau Schirmer“.

424

Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch**, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellabieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht.

19357

Englischen Unterricht.
German Lessons.

Wo, sagt die Expedition d. Bl.

131

Englische Sprach- und Conversationsstunden ertheilt
Georg Linck, Kranzplatz 12.

446

Fraulein **M. Wirth**, beedigte Uebersetzerin für die französische, englische, italienische und deutsche Sprache, ertheilt grammatischen Unterricht mit Conversation in den genannten Sprachen.

284

Schwalbacherstraße 31, eine Treppe hoch.

Cigarrenfabrik und -Handlung von Reipert & Weber,
Langgasse 23, 1b

hält ihre anerkannt vorzüglichen Cigarren und Tabake bestens empfohlen; auch ist wieder eine große Partie acht importirter **Habanna** eingetroffen, welche wir von 9 bis 15 kr. per Stück abgeben.

Frankfurter Pferdemarktloose

à 1 Thlr. (Ziehung am 14. April) sind zu haben. Exped. d. Bl. 3400

J. Prätorius, Samenhandlung, Kirchgasse 26,
empfiehlt alle Sorten Gemüse-, Blumen-, Feld-, Alee- und Grassamen in besten frischesten Qualitäten.

4183

Frühjahrs-Heberzieher

561

von 9 fl. 30 kr. anfangend, sind in reicher Auswahl zu haben bei
Louis Süß,
24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen, 24.

Vorhang-Gallerien

empfehl't zu den billigsten Preisen
3891

A. Bauer, Mauergasse 2.

Reif-, Frisir- & Staubkämme zu 3, 6 u. 9 kr.
sind zu haben in großer Auswahl Ellenbogengasse 10. 3256

Tapeten

in sehr reicher Auswahl, wobei schöne Goldtapeten, 36 kr. per Rolle empfehl't
S. Jourdan in Mainz, Markt 11. 2276

Piqué-Decken

empfehl't billigst

H. W. Erkel, Webergasse 4. 3610

Sehr schöne Spitzstopfen,

auch gerade, zu äußerst billigen Preisen empfehl't

3469

A. Cratz, Langgasse 39.

Oelfarben zum Anstrich fertig, Fussbodenlack sofort trocknend,

sowie sämtliche Farbwaren zu den billigsten Preisen empfehl't

3905

Eduard Weyandt, Langgasse 29.

Mein Lager in **Kochherden** neuester Construction (eigener Fabrik) ist wieder vollständig in allen Größen assortirt und empfehle ich dieselben zur geneigten Abnahme unter Garantie.

3260

J. Hohlwein, Helenenstraße 23.

Im Anstreichen, Firnissen und Frottiren der Fußboden, empfehl't sich bei solider dauerhafter Arbeit und möglichst billigem Preise **August Stappert,** Frotteur. Bestellungen werden angenommen Helenenstraße 19 und Metzgergasse 35, Parterre.

3636

J. Vogel am Kirchhofsweg bringt seine Auswahl aller Sorten Bretter in empfehlende Erinnerung. Auch ein starkes **Ziehlarren** ist daselbst zu verkaufen.

3067

Geschäfts-Uebernahme.

Hiermit erlaube mir anzuzeigen, daß ich unterm
zu Heutigen das seither von Herrn **Jacob Rath**,
24. **Ecke der Rhein- und Morikstraße**, betriebene
Colonialwaaren-, Wein- & Delicatessen-Geschäft
übernommen habe und bitte ich, das dem Geschäfte seither
geschenkte Vertrauen auch auf mich gütigst übertragen
zu wollen.

Wiesbaden, den 1. März 1869.

Hermann Rühl.

4330

Von den beliebtesten kleinen

Essig-Surken

sind wieder eingetroffen bei
4306

F. Strasburger,
Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Rüdesheimer Wein

per Schoppen 12, 18 u. 24 fr., sowie **Ahmannshäuser Rothwein** empfiehlt
Joseph Bär, Ellenbogengasse 9. 3632

Für Confirmanden!

Confirmanden-Anzüge in allen Qualitäten zu äußerst
billigen Preisen, vorrätzig bei

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen, 24
in Wiesbaden. 561

Damentragen von 3, 5, 7, 12, 18, 24, 36 fr. an bis zu den feinsten,
Damenmanschetten in Shirting von 12, 14, 16, 18, in Leinen von
24, 28 fr. an,
Herrmanschetten in Leinen zum Doppeltragen zu 4 fl. 48 fr.
per Duzend,
do. in Shirting 3 fl. 36 fr. per Duzend, sowie
lehnene Herrn-Steh- und Umlegtragen von 2 fl. 24 fr. per Duz. an,
empfehl in reicher Auswahl

3902

Eduard Kalb, Langgasse 30.

Gerollte Stehtragen

per Stück zu 6 fr., empfiehlt

Chr. Maurer. 496

Ein noch fast neues Kanape (nicht sehr groß) ist zu verkaufen Roder-
straße 41. 4241

Geschäfts-Veränderung.

Ich beehre mich hierdurch anzuzeigen, daß mit Heutigem mein

Manufactur- und Kurzwaren-Geschäft

an meine Söhne

Max & Julius Tendlau

übertragen habe. Indem ich für das mir bewiesene langjährige Vertrauen meinen besten Dank abstatte, bitte solches auf meine Nachfolger übergehen zu lassen und zeichne mit aller Achtung

B. M. Tendlau Wwe.

Wiesbaden, im März 1869.

Unter höfl. Bezugnahme auf Obiges zeige hierdurch ergebenst an, daß ich das dahier unter der Firma

B. M. Tendlau

bestehende Manufacturwaaren-Geschäft mit allen Activen und Passiven übernommen habe und in derselben Weise unter der seitherigen Firma fortführe. Indem ich bemüht sein werde durch reelle und billige Bedienung allen Anforderungen meiner Abnehmer zu entsprechen, empfehle ich mein Unternehmen dem Wohlwollen geehrten Publikums und zeichne

Hochachtend:

M. Tendlau.

Wiesbaden, im März 1869.

Indem auf vorstehende Anzeige höfl. Bezug nehme, benachrichtige hierdurch geehrtes Publikum, daß ich das seither unter der Firma

B. M. Tendlau

betriebene Kurzwaaren-Geschäft mit allen Activen und Passiven übernommen habe und unter der Firma

Julius Tendlau

weiter führe. Bei Bedarf mich unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung empfohlen haltend, zeichne achtungsvoll:

Julius Tendlau.

Wiesbaden, im März 1869.

Gänzlicher Ausverkauf 3252

von Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Briestaschen, Albums, Receptaires, Schreibmappen, sowie eine große Auswahl in Broschen und Ohrringen bei

Karl Bonacina, neue Colonnade 34.

Eine Parthie Spizentücher & Rotonden

verkaufe ich, um schnell damit zu räumen, zu 12, 14 und 18 fl. das Stück.

Louis Franke,

Spitzenhandlung, alte Colonnade 33.

4185

Die S. Bloch'sche Hofschönfärberei in Darmstadt

empfiehlt sich im Färben der Seiden-, Wollen- und gemischten Kleidungsstoffe, Mäntel, Chales und Band zc., Meubles-Stoffe aller Art. Färberei à ressort. — *Moire antique et moire française.*

In Drudereien nach schönen Mustern.

In Waschen der weißen und colorirten Seidenstoffe, Cachemire, Crép de chine und Longue-Chales zc.

Die Firma garantirt bei möglichst billigen Preisen die beste Ausführung.

Agentur bei

H. Schwenck Wwe.,

4138

Schreibmaterialien- und Kurzwaarenhandlung, Häfnergasse 18.

Christian Friedrich Ebeling,

Schnurgasse 67,

in Frankfurt a. M.,

empfiehlt sein vollständig assortirtes Lager in gereinigten Bettsfedern, Flaumen, Schwandannen, Eiderdannen, Kopfhaaren und Baldhaaren. Ferner Bettzwick und Barchent, Plumeauzunge jeder Art. Shirtings, weiße Bique-Decken, wollene Kolteln zc. zc. Anfertigung fertiger vollständiger Betten, bestehend in Sprungfeder matraken, Kopfhaar- und Baldhaar matraken, Unterbetten, Kopfstissen, Plumeaux zc. zc. unter Garantie und billigster Berechnung. 555

Eine Anzahl Landhäuser, Geschäftshäuser und Bauplätze sind zu verkaufen durch die concessionirten Commissionäre

2558

Kremer & Dietz, Friedrichstraße 6.

Eine große Auswahl glatte und schottische

Schleifenbänder

in Atlas, Taffet, zu äußerst gewöhnlich billigen Preisen, ganz breite Atlas-Schleifenbänder, schwere Qualität, die Elle zu 42 und 48 kr. Das Neueste in Coiffuren, sowie Brautkränze in reichster Auswahl von 30 kr. an bis 6 fl.

P. Paucellier, Marktstraße 11. 502

T a g e r

completter neuer Betten

von den feinsten bis zu den einfachsten, sowie im Einzeln Bettstellen jeder Art, Sprungfeder-, Rohhaars- und Seegras-Matraken, Kissen, Plumeaux, Deckbetten, wollene Bett-, Pique- und Steppdecken empfehle nebst:

Bettfedern, Flaumen, Rohhaare, Bettdecke & Barchente, Plumeauxstoffe etc. in hinlänglich bekannter, reiner und preiswürdiger Waare bestens. Feste Preise unter Garantie zuverlässiger Bedienung.

Reinhard Thoma,

6 Marktstraße 6.

2977

Fabrik - Niederlage von Gardinen.

Gediegene Waare, verbunden mit geschmackvollen Mustern, zu festen Fabrikpreisen.

Bestellungen, per April lieferbar, nehme ich jetzt entgegen, zu welchem Zwecke eine reiche Muster-Collection zu Diensten steht.

G. W. Winter im „Reichsapfel“,
9 Webergasse 9.

963

Das Haupt-Depôt für Nassau

Kaiserl. Königl. Oesterr. Regie-Zabal-Fabrikate und echter von der Regie importirter Havana-Cigarren der renommirtesten Fabriken der Havana, sowie

die Niederlage des General-Depôts

für den Zollverein Kaiserlich Französischer Tabakmanufacturen befinden sich in Wiesbaden Webergasse 23 bei

Moritz Schäfer.

23131

Gebrauchte Koffer zu verkaufen bei **Franz Alst, Sattler.**

4221

Mein Lager in
Leinen und Gebild

bringe in empfehlende Erinnerung.

Ganz besonders mache aufmerksam auf eine ausgezeichnet schöne, solide

$12\frac{1}{4}$ breite Leinwand zu Betttüchern ohne Naht von 56 kr. an per Elle bis zu den feinsten Sorten,

H. W. Erkel,

Webergasse 4.

3427

Ausverkauf.

Eine Parthie schwarze Damenzugstiefeln von 1 fl. 36 kr. an, graue von 2 fl. 12 kr. an, Pantoffeln von 1 fl. an, graue und braune Kinderzugstiefeln von 48 kr. an, Gummischuhe für Damen von 1 fl. an, für Kinder von 30 kr. an und Herrn-Gummischuhe von 1 fl. 12 kr. an bei

4043

J. Wacker, Goldgasse 20.

Mull für Confirmanden

von 14 kr. an per Elle empfiehlt
4346

Moritz Mayer,
Marktplatz Nr. 8.

Strohhüte zum Waschen,

Färben und Façonniren werden angenommen und in circa 8 Tagen pünktlich geliefert.

P. Peaucellier, Marktstraße 11. 501

H. Reininger,

beidigter Leihhausmaler, wohnt

Langgasse 14, Hinterhaus. 2185

Eine Garnitur Möbel (nußbaum, neu), ein Divan mit Betteinrichtung und ein Chatslong billig zu verkaufen bei

4301

W. Sternberger, Tapezirer, Marktplatz 3.

Ein zweithüriger Küchenschrank mit Aufsatz (neu) ist billig zu verkaufen
Michelsberg 8. 4396

Ein Thor (ein gr. und ein kl. Flügel) mit Beschlag, zwei Sandsteinabweiser, eine eichene Hausthür (zwei Flügel) mit Beschlag sind zu verkaufen bei Schmied Werte, Schulgasse 7. 4337

Ein Garten, $\frac{1}{2}$ Morgen groß, nahe bei der Stadt, ist auf die Dauer von einem Jahr zu verpachten. Näheres Neugasse 18. 4298

1a Ruhrkohlen, sehr stückreich, lasse ich in Viebrich aus-
laden. Gef. Aufträgen sieht bestens entgegen
4164 **Carl Beckel jun.,** Schachtstraße 7.

Ruhrkohlen.

Ofen- und Schmiedekohlen bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen. Bestellungen können bei Herrn Kaufmann **Willms,** Marktplatz 7, und Emserstraße 13a gemacht werden. **Fr. Bourbonus.** 3980

Ruhrkohlen

von vorzüglichster Qualität können direct vom Schiff bezogen werden bei **3731**
Heb. Heyman, Mühlgasse 2.

Ruhrkohlen.

Von heute an lasse ich ein Schiff Kohlen, 1. Qualität und sehr stückreich, in Viebrich an der Dörsenbach ausladen. **P. Koch.** 3219

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

können wieder direct vom Schiffe an der Dörsenbach bezogen werden. **4182**
A. Momberger, Moritzstraße 7.

Ruhrkohlen,

Ofen- und Schmiedekohlen, von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei **Emil Willms.** 3752

Zu verkaufen

ein gutes **Mobiliar** für 4 Zimmer, worunter sehr interessante Gemälde, im Ganzen und im Einzelnen. Einzusehen von Morgens 10—12 Uhr **Wilhelmstraße 5a** im ersten Stock. **4395**

Die Dampf-Brennholzspalterei

von **W. Gail,** Dotzheimerstraße 29a,

empfiehlt und liefert billigst in jeder gewünschten Quantität franco ins Haus, zum Heizen:

Buchen- und Eichenholz ic. in jeder beliebigen Form geschnitten und gespalten zum Anzünden:

Fein gespaltenes **Kiefernholz,**

erner noch **Rothholz,** besonders geeignet zum Heizen von Fayence-Ofen. **24459**

Zu verkaufen eine eichene Bettstelle mit Strohsack, Seegrasmatrage, Oberbett und Kissen, ein zweischläfiges Oberbett, ein Tisch und ein Ecktschchen, ein zweithüriger Kleiderschrank, eine große und kleine Waschbütte und etwas gebrauchtes Ofenrohr. Näheres in der Exped. **4238**

16.
gen

Wiesbadener Tagblatt.

zu
7,
80

Donnerstag

(II. Beilage zu No. 59)

11. März 1869.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 18. d. Mts. Vormittags 9 Uhr soll auf Antrag des
Massecurators ein zur Concursmasse des Christian Decker von hier
gehöriger zweispänniger Fuhrwagen mit Leitern und Kasten in dem Hause
fortgesetzte Kirchgasse No. 5 dahier, gegen gleich baare Zahlung, versteigert
werden.

Wiesbaden, den 9. März 1869.
4459

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Conlin.

„Neuer Club“.

Samstag den 13. Februar 1869:

V. und letzte

Abend-Unterhaltung

(mit Decorationstouren).

4367 **Anfang präcis 8 Uhr.**

Cotillon- und Decorationsorden

zu haben bei **C. Koch, Metzgergasse 15. 4366**

**Frische Mairäuter (Waldmeister), Algerischen Blumenkohl
und Kopf-Salat**

empfehlen **A. Schirg, Schillerplatz 2. 4437**

Rechte Ulmer 3jähr. Spargelpflanzen empfiehlt
4420 **Julius Prätorius, Samenhandlung, Kirchgasse 26.**

Schöne Orangen

per Stück 4—6 kr., (15 Stück für 1 fl.) empfiehlt

F. Strashurger,
4305 Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Kalbfleisch erster Qualität per Pfund 12 fr.

bei Metzger **Hartmann, Saalgasse 4. 4925**

Erste Qualität Langbrod 13 fr. bei

4308 **Bäcker Fr. Donecker, Häfnergasse 7.**

Mainz.

Weiße Gardinenstoffe,

brochirt und gestickt, für kleine und große Vorhänge, empfiehlt in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen die Weißwaarenhandlung von

M. van der Kors,

Schustergasse 52, Mainz.

3039

Sichere Zinsen und gleichzeitig

hohe und kleinere Gewinne

bieten die von der Stadt Madrid garantirten 100 Franken Obligations-Loose.

Von 1869 bis 1873 jährlich 4 Gewinnziehungen.

Hauptgewinne: Frs. 250,000, 100,000, 70,000, 50,000, 40,000, 35,000 etc. etc. Niedrigster Gewinn: Frs. 100 oder Thlr. 26. 20 Sgr.

Die Obligations-Loose sind mit jährlichen Zins-Coupons à 3 Franken versehen, welches zu dem jetzigen Ankaufspreis einen Zins von 5 pCt. ergibt; außer diesen Zinsen muß jedes Loos mit Gewinn gezogen werden, wovon der niedrigste schon Frs. 100 beträgt.

Sowohl die Zinsen als die Prämien werden in Berlin, Breslau, Leipzig, Hamburg, Frankfurt a. M., Stuttgart, Paris, Genf etc. ohne den geringsten Abzug in franzöf. Gelde ausbezahlt.

Die nächste Gewinnziehung findet schon am 1. April d. J. statt.

Obligationsloose à 16 preuß. Thaler oder fl. 28. (Verloosungsplan gratis) sind zu beziehen bei

Moriz Stiebel Söhne,

Bank- und Staats-Effecten-Geschäft in Frankfurt a. M.

An- und Verkauf aller Anlehens-Loose, Staatseffecten, Actien, Coupons etc. besorgen wir zum Börsencourse. 4160

Buchenscheitholz, sehr alt und trocken, wird billigst abgegeben. Näheres Metzgergasse 18 im 2. Stock. 4423

Kirchgasse 38 ist ein Mahagoni-Cannik und ein Schrank nebst einigen Rohrstühlen und Kommode zu verkaufen. 4167

Ein gebrauchter Bügelofen mit Plattisen ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen Nerostraße 43. 4446

Kirchgasse 25 sind nußbaum-polirte Bettstellen etc. zu haben. 4416

Ein Küchenschrank mit Glasaufsatz und ein ovaler Tisch sind zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 4413

Es wird ein kupferner und ein gußerner Kessel zu kaufen gesucht. Das Nähere Römerberg 2. 4445

Ein guterhaltenes Tafellavier für 55 fl. zu verk. Wellritzstraße 18. 4427

Ein fast neues Ziehlarren zu verkaufen Kirchgasse 26. 4420

Kanarienvögel zu verkaufen Schwalbacherstraße 21 im Hinterhaus. 4425

Eine schöne, große Vogelheide ist billig zu verkaufen kleine Schwalbacherstraße 4. 4419

Messina-Orangen und -Citronen

empfehlte billigst

A. Schirmer, Markt 10. 4191

Back-Obst.

Türkische Pflaumen, französische Äpfel und Birnen, französische Brünellen, Kirschen und Mirabellen empfiehlt

4015

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Schöne saftige Orangen,

das Duzend 42 kr., empfiehlt
4232

C. W. Schmidt,
Goldgasse 2.

Rindfleisch erster Qualität per Pfund 14 kr.,
12 "

Kalbsteisch

ist fortwährend zu haben Ellenbogengasse 9 bei "H. Krieger", Metzger. 4008

Die Selterwasserkrüge

werden mit künstlichem Selterwasser per Stück zu 5 kr. gefüllt

Friedrichstraße 16,

Anstalt für künstliche Mineralwasser.

Louis Schäfer.

2957

Weinflaschen.

Weine Frühjahrsendung ist eingetroffen und empfehle großen Borrath in Rheinwein-, Bordeaux-, sowie geachteten 1/1, 3/4 und 1/2 Liter-Flaschen zur geneigten Abnahme. Preise billigst.

3920

Heinr. Merte, Goldgasse 5.

| | |
|--|-------------------------|
| Weiße Kleidermull für Confirmanden von | 10 Kreuzer an per Elle, |
| 3/4 weiße Mull-Gardinen in guter Waare von | 10 " " " " |
| 10/4 " " " " " " " " | 18 " " " " |
| 12/4 " " " " " " " " | 20 " " " " |

sowie sonst alle Artikel für Haushaltungen und Ausstattungen billigst bei

Jacob Meyer jun.,

13 Marktstraße 13, unter'm Uhrthurm.

3915

Nicht zu übersehen!

Alle in das Putzgeschäft einschlagende Arbeiten werden auf das Neueste und Geschmackvollste bei billigen Preisen angefertigt Platterstraße No. 8 im dritten Stock.

4235

200,000 Backsteine,

in zwei Meilern, sind zu verkaufen bei G. D. Rinkenlohl.

3926

Zuffsteine,

leicht, trocken und billigst bei

J. K. Lembach, Bleibich. 4059

Ranggasse 5 ist ein ovaler nussbaumener Tisch, ein einthüriger Mahagoni-, sowie ein zwelthüriger tannener Kleiderschrank zu verkaufen.

3992

Zimmerpöne sind zu haben auf dem Zimmerplatz in der Stiftstraße. 1979

In allen vorkommenden Decorations-, Maler- und Lackirer-Arbeiten empfehlen sich unter Zusicherung schönster Arbeit und billiger Bedienung
3914 **H. Erbe, A. Ohls**, Schwalbacherstraße 8.

Weissen Schweizer-Mull,

weisse Cachemir-Beduinen,
sowie feinste weisse Alpacas und Cachemirs
empfehlen zu sehr billigen Preisen

Bacharach & Straus,
4429 Webergasse 21.

Elise Clæs, geb. Aneselt, Marktplatz 9, empfiehlt eine frische
Sendung Krinolinen, Corsetten, Taschentücher,
bunte, weisse leinene und gestickte zu den billigsten Preisen. 4407

Gesang- und Gebetbücher

in einfachen und eleganten Einbänden empfiehlt billigst

Josef Roth,
4432 Ecke der Marktstraße und Neugasse.

Gemalte Fenster-Rouleaux

$\frac{3}{4}$ breit von 36 fr. an, $\frac{1}{4}$ breit von 48 fr. an, sowie $\frac{1}{4}$ und $\frac{3}{4}$ breit in
besten Waare, großer Auswahl und billigsten Preisen empfiehlt

Carl Jäger, Langgasse 16,
4436 Eckhaus der Langgasse und Kirchhofsgasse.

Haupt-Depôt

Engl. Original-Landwirthschaftlichen Maschinen & Gerathe,
als: Hackselmaschine, 1, 2, 3 Schneider, Haferquetsch-, Mah- und Sae-
maschine, Rubenschneider, Deltuchenpresser, Rasenmahmaschine, Pfluge, Eggen etc.
zu Fabrikpreisen bei

Joh. Fuchs, groe Gallusstrae 9 in Frankfurt a. M.
Preiscourante werden franco zugesendet. 555

Muhrfohlen

besten Qualitat, direkt aus dem Schiff, von
4404

J. K. Lembach in Bleibrich.

Ein kleiner Kochofen ist billig zu verkaufen. Naheres Adlerstrae 19,
zwei Stiegen hoch. 4405

Ein Abschluthor und 2 Glasthuren mit Raden und Bekleidung (in
gutem Zustande) sind billig zu verkaufen. Nah. H. Schwalbacherstr. 1. 4422

Frühjahrs- und Sommer-Saison.

Mein Lager fertiger Herren-Garderoben

ist mit den bis jetzt erschienenen **Neuheiten** vollständig completirt. Die Kleidungsstücke sind nach den besten in- und ausländischen Stoffen angefertigt und zeichnen sich dieselben ihrer **Eleganz und Billigkeit** wegen ganz besonders aus.

Ich empfehle daher:

Complete Anzüge, Rock, Hose und Weste von einem Stoff zu 18, 22, 26, 30 fl.

Elegante Tuchröcke zu 10, 14, 16, 20 fl.

Feine Buksin-Röcke oder Jaquets zu 7, 9, 12, 16, 18 fl.

Frühjahr-Paletots von den besten Stoffen zu 14, 16, 20 fl.

Sehr schöne Zoppen zu 5, 7, 10 fl.

Buksin-Beinkleider, die neuesten Dessins, zu 5, 6, 7, 9, 10 fl.

Westen, Schlaf- und Hausröcke, Garten- und Comptoir-Röcke in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Nach Maasß werden aus den neuesten deutschen, französischen und englischen Stoffen Anzüge nach dem neuesten Schnitt und auf's Eleganteste gearbeitet, in kürzester Zeit billigst geliefert.

Dauggasse

8d

L. Hirsch,

Dauggasse

8d.

Verloren.

Verloren eine silberne **Cylinderruhr** von der Schiersteiner Chaussee bis in die Wilhelmstraße am Dienstag Mittag. Abzugeben gegen Belohnung bei der Expedition d. Bl. 4408

Am Dienstag Nachmittag wurde in der Wilhelm- oder Sonnenbergerstraße ein oxidirtes **Medaillon** mit den Buchstaben Y. K. und ein Familienportrait enthaltend, verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen sehr gute Belohnung Sonnenbergerstraße 20, Bel-Etage, abzugeben. 4441

Eine große, schwarze **Katze** hat sich verlaufen. Dem Wiederbringer oder Dem, der Auskunft darüber geben kann, wird eine gute Belohnung Dozheimerstraße No. 4 zugesichert. 4410

Es können einige Mädchen das Kleidermachen erlernen. Näheres Saalgasse 3, 1 Stiege hoch. 2109

Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen bei Cath. Jäger, Mauergasse 13. 4204

Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernt hat, wünscht noch einige Tage in der Woche besetzt zu haben. Näh. Expedition. 4356

Einige gelübte Näherinnen werden gesucht Metzgergasse 19. 4430

Ein reinliches Mädchen sucht wegen Abreise seiner Herrschaft Aushülfsstelle vom 12. März bis 1. April. Näheres Mauergasse 4 im 2. Stock. 4438

Heidenberg 30 wird Beschäftigung im Waschen und Putzen gesucht. 4435

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen oder nimmt auch Monatstelle an. Näheres Faulbrunnenstraße 10, 2 Stiegen hoch. 4431

Stellen-Gesuche.

Ein junges, fleißiges Mädchen, welches im Frisiren, Bügeln, Nähen und Serviren sehr bewandert ist, sucht sogleich eine Stelle bei einer Herrschaft. Näheres bei Frau Heinrich im Rheinischen Hof in Dieblich a. Rh. 4214

Ein reinliches Dienstmädchen sucht eine Stelle auf gleich oder 16. März. Näheres Ludwigstraße 11 im Hinterhaus. 4340

Ein sehr braves und bescheidenes Mädchen, im Kochen, Bügeln, Waschen und Putzen wohl erfahren, wird in eine kleine Familie gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 4334

Ein junges, reinliches Mädchen sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Expedition. 4384

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näh. Expedition. 4384

Für ein treues, fleißiges Mädchen wird ein Dienst gesucht Rheinstraße 11, Hinterhaus. 4456

Es suchen sofort Stellen in Hotels, sowie bei Herrschaften Köche, Oberkellner, Hausknechte, Haushälterinnen; ferner suchen Laden- und Büffetmädchen, Bonnen und Kammerjungfer, sowie Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen auf gleich Stellen. Alle sind mit guten Zeugnissen versehen. Näheres durch das Commissions- und Stellengesuche-Bureau von G. Buchenauer, Kaiserhofstraße No. 2 in Frankfurt a. M. 4230

Ein anständiges Mädchen, welches schon bei Kindern war, wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres Expedition. 3781

Ein braves Dienstmädchen, für Küchen- und Hausarbeit, wird auf den 1. April gesucht. Näheres Expedition. 4415

Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht neue Colonnade No. 11 und 12. 4428

Ein Dienstmädchen gesucht für Küchen- und Hausarbeit. Näheres Louisenstraße 26. 4433

Ein Mädchen, das alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle als Hausmädchen oder in einer kleinen stillen Familie als Mädchen allein auf den 1. April. Näheres Kirchgasse 6 im 2. Stock. 4411

Ein Mädchen, das kochen, waschen und bügeln kann, sucht auf 1. April eine Stelle. Näheres Mühlgasse 9. 4434

Goldgasse 20 wird ein Dienstmädchen, welches jede Hausarbeit gründlich versteht, gesucht. 4424

Gesucht wird von zwei Damen ein anständiges, gesetztes Mädchen, welches tüchtig in der Hausarbeit und bewandert im Weißzeugnähen ist. Eintritt sofort oder bald. Näheres Expedition. 4444

Ein junges Mädchen aus guter Familie sucht eine Stelle als Stütze einer Hausfrau. Näheres Adelheidstraße 19. 4448

Ein ordentliches Dienstmädchen, welches kochen, waschen und plätten kann, wird zum 1. April gesucht Emserstraße 20b, Parterre. 4451

Ein Frauenzimmer gesetzten Alters, das gut kochen kann, auch Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle. Näh. Oberwebergasse 5B, 2 St. rechts. 4452

Webergasse 19 wird auf 1. April ein ordentliches Dienstmädchen ges. 4373

Gesucht.

Ein Bediente, mit guten Zeugnissen versehen, der zu serviren und den übrigen Hausdienst zu verrichten gut versteht, wird in ein kleines Herrschaftshaus zum 15. März gesucht. Näheres Expedition. 4086

Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen bei Heinrich Heise, Kirchgasse 20. 3881

Ein Lehrjunge gesucht von Dreher Schneider, Mauergasse. 4135

Ein Mann in den besten Jahren, der gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht an hiesigem Orte eine Stelle als Portier, Verwalter oder sonst ein Unterkommen in einem Bade- oder Herrschaftshause. Näh. Exped. 3211

Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen bei H. Heiland, Hirschgraben 3. 3712

Ein braver Junge kann das Kupferschmiedegeschäft erlernen bei J. L. Wengandt, Goldgasse 8. 4178

Knaben und Mädchen finden lohnende und dauernde Beschäftigung in der Wiesbadener Staniole- & Metallkapselabrik. 4320

Ein wohlgezogener Junge kann das Lackirergeschäft erlernen. Näheres in der Expedition d. Bl. 4412

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Carl Traun, Tapezirer, Taunusstraße 41. 4406

Ein kräftiger, junger Bursche, mit guten Schulkenntnissen, findet dauernde Beschäftigung. Adressen bittet man in der Expedition d. Bl. abzugeben. 4417

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei F. C. Otto, Tapezirer, Neugasse 2. 4421

Buchbinder, ein tüchtiger, gesucht bei C. Ried in Mainz, Birnbaumsgasse. 4426

Ein Schneider wird gesucht Schulgasse 11. 4419

Tapezirer Schmidt, Marktstraße 11, sucht einen Lehrling. 4450

10—12000 fl. werden auf ein Haus zu leihen gesucht. R. Exped. 4092

6000 fl. werden gegen mehr als doppelt gerichtliche Sicherheit zu 5 % auf den 1. April zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 3030

Auf ein neuerbautes, massives Haus in guter Lage wird auf gleich oder später ein Capital von 12—15000 fl. gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Matler verbeten. Näheres Expedition. 2198

Gesucht.

Ein unmöblirtes Quartier, bestehend aus 3 größeren Zimmern, 1 Cabinet, Küche und Zubehör wird zum 1. April d. Js. zu miethen gesucht, womöglich in Mitte der Stadt, Bel-Etage. Näheres bei dem Portier im Hotel „zum Bären“.

4198

Ein junger Mann sucht auf Anfang April in einer anständigen Familie ein möblirtes Zimmer mit Kost. Offerten mit Preisangabe beliebe man in der Expedition d. Bl. unter N. N. abzugeben.

4220

Zwei Damen suchen auf den 1. April oder 1. Juli eine unmöblirte Wohnung von 2—3 Zimmern nebst Zubehör in einem anständigen Hause. Offerten unter D. H. nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

4409

Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör wird von einer kleinen Familie ohne Kinder zum 1. Juli gesucht. Offerten nebst Preisangabe beliebe man in der Expedition d. Bl. unter sub. A. B. abzugeben.

4402

Ein junger Mann sucht in einer anständigen Familie Kost und Logis. Das Nähere Metzgergasse 14 im 1. Stock.

4414

Gesucht wird von einer Familie ohne Kinder eine anständige möblirte Wohnung von 3 Piecen. Adressen nimmt die Exped. unter v. B. entgegen.

4455

Kirchgasse 29 ist eine Wohnung von 7 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten.

4391

Mühlgasse 9 Bel-Etage sind vier möblirte Zimmer zu vermieten.

3487

Schwalbacherstraße 18 ist ein schönes möbl. Zimmer zu verm.

150

Wellritzstraße ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näh. Exp.

2169

Wellritzstraße 5 Parterre ist ein möblirtes Zimmer mit Kost auf den 1. April zu vermieten.

4418

Eine Mansarde ist vom 1. l. M. an eine einzelne anständige Frauensperson zu vermieten, die zugleich Monatstelle übernehmen will, Feldstraße 9.

4402

1—5 möblirte Zimmer nebst Küche, nahe der Trinkhalle, sind zu vermieten. Näheres Expedition.

4351

Eine möblirte Bel-Etage von 7 Zimmern, Küche, Keller, ist vom 15. März bis October oder auf's Jahr zu vermieten. Näheres Expedition.

2131

In einem Landhause sind 1—2 möblirte Zimmer, mit oder ohne Kost, an Damen zu vermieten. Näheres Expedition.

3832

In meinem neuerbauten Wohnhause in der Feldstraße ist im Hinterhause ein großer gewölbter Keller, welcher sich gut für einen Wirth eignet, zu vermieten. Näheres Röderstraße 15 bei August Schweizer.

4170

Zwei Herrn können Kost und Logis erhalten per Monat 21 fl. Näheres in der Expedition.

3846

Ein reinliches Mädchen kann ein Dachstübchen erhalten. Näheres zu erfragen Nerostraße 43.

4446

Ungern verspätet.

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren in die Jahreszeiten dem schönen und lieben Spranger zum Geburtstage!

Von der sammilichen maskirten Gesellschaft mit den rothen Hosen.

4447

S. B. E. L. L. S. L. W. A. D. B. B.